

Programmbeschreibung – Moorentdeckertour

Moorentdeckertour – ganzjährig – Dauer: 2 Stunden – Kosten: 55,- € + 1,- € / Kind für Material – max. TN: 25

"Oh schaurig ist's übers Moor zu gehen!" heißt es in dem berühmten Gedicht „Der Knabe im Moor“ von Annette von Droste-Hülshoff (1842). Heute kann man eher sagen „Oh schaurig ist's den Mooren ergangen!", denn vor allem im 19. und 20. Jahrhundert wurde ein Großteil der Moore Mitteleuropas entwässert und unwiederbringlich zerstört, auch im Emsland. Gemeinsam erkunden wir das Moor auf unserem Museumsgelände. Was sind eigentlich Moore und was macht sie so besonders? Was habe ich mit Mooren zu tun? Und wer lebt eigentlich im Moor? Moore sind ein typischer Naturraum Niedersachsens und prägten auch die Entwicklung des Emslandes. Torf diente lange als Lebensgrundlage, vom bäuerlichen Handtorfstich bis zur industriellen Nutzung. Wir entdecken das Moor vor unserer Haustür, seine Entwicklung, die aktuelle Gefährdung, zukünftige Potentiale und nehmen praktische Tipps für einen verantwortlichen Umgang mit Mooren mit nach Hause.

Schwierigkeitsgrad je nach Klassenstufe (erkunden eines heimatlichen Naturraums in der Grundschule bis zur Erforschung des Ökosystems Moor in der Sekundarstufe II), fachlicher Schwerpunkt nach Absprache. Empfohlen für einen einmaligen Besuch, wird das Thema im Unterricht behandelt, können spezielle Aspekte tiefer beleuchtet werden. Für den Kindergarten und Klasse 1-2 gibt es eine spielerische Variante zu den Besonderheiten des Lebensraums Moor, mit einer Phantasiereise und einer Schatzsuche im Moormatsch. Projekttag und Kooperationen bieten im Sinne einer Bildung für nachhaltige Entwicklung die Möglichkeit, das Thema Moor und die emsländische Geschichte vielfältig und interdisziplinär zu behandeln. Sprechen sie uns gerne an.

Programm in verkürzter Form:

Themenführung Leben und Arbeiten im Moor – ein historischer Spaziergang durch die Ausstellung

– ganzjährig – Dauer: 1,5 Stunden – Kosten: 40,- € - max. TN: 25 – empfohlen ab Klasse 5

Für alle Schulprogramme gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Die Aufsichtspflicht verbleibt auch während der Veranstaltung bei den Lehrkräften, auf eine entsprechend ausreichende Zahl an Betreuenden ist zu achten.

Schulklassen haben freien Eintritt, für die Programme fallen Kosten für Honorare und Material an.

Bitte immer an wetterfeste Kleidung (lange Hosen), geschlossene Schuhe, ggf. Sonnen- und Insektenschutz, sowie Trinkwasser und Verpflegung denken.

Ab einer Gruppengröße von 26 Kindern behalten wir uns vor, die Gruppe zu teilen. Dies ermöglicht die Sicherstellung qualitativ hochwertiger Bildung für die Kinder und Jugendlichen. Entsprechend verändern sich die Kosten.